

*Abstract*

Die Frage, inwiefern die Philosophie praktisch sei, wird oft mit Bezug auf ihre Anwendungen beantwortet: Philosophie als Grundlage der angewandten Ethik (Medizinethik, Wirtschaftsethik, Tierethik etc.) oder des beratenden Gesprächs (Philosophische Praxis). Im Gegensatz dazu geht der vorliegende Beitrag der Frage nach, inwiefern die Philosophie von ihrer ursprünglichen Bestimmung her, als Erkenntnisstreben und Verständigung des Menschen über sich und die Welt, ein «praktisches» Interesse verkörpert. Für Platon wie für Aristoteles ist Philosophie Teil des menschlichen Lebens, mit der Idee des guten Lebens verschränkt.

*Emil Angebrn, Basel*